PM: IFAT 2026 – BDSV UND VDM ZEIGEN, WARUM GREEN STEEL OHNE STAHL- UND METALLRECYCLING NICHT FUNKTIONIERT

24. April 2026

Hochwertige Recyclingrohstoffe, moderne Aufbereitungstechnik und Brandschutz rücken in den Mittelpunkt des gemeinsamen Messeauftritts

Düsseldorf/Berlin 24.04.2026: Die BDSV – Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e. V. – und der VDM – Verband Deutscher Metallhändler und Recycler e. V. – positionieren sich auf der IFAT 2026 als starke Stimme der Stahl- und Metallrecyclingbranche. Im Mittelpunkt des gemeinsamen Auftritts steht die Frage, welchen Beitrag hochwertige Recyclingrohstoffe für eine klimafreundlichere industrielle Wertschöpfung und für die Erzeugung von „Green Steel“ leisten. Die IFAT 2026 findet vom 4. bis 7. Mai 2026 in München statt.

Hintergrund ist die Transformation der Stahlindustrie hin zu CO_2-ärmeren Produktionsrouten. Klar ist: Wer mehr klimafreundlich erzeugten Stahl will, braucht mehr hochwertige Recyclingrohstoffe. Genau hier kommt der Stahl- und Metallrecyclingbranche eine zentrale Rolle zu. Sie sichert die Verfügbarkeit von aufbereiteten Sekundärrohstoffen und ist damit ein unverzichtbarer Teil einer wettbewerbsfähigen und ressourcenschonenden Industrie.
Auf der IFAT 2026 zeigen BDSV und VDM deshalb praxisnah, was moderne Stahl- und Metallrecyclingbetriebe heute leisten. Neben dem bewährten Thema Altautorecycling wird der Fokus deutlich stärker auf die Aufbereitung von Stahl- und Metallschrotten gelegt. Vorgestellt werden Verfahren und Technik, mit denen Recyclingmaterialien qualitätsgerecht aufbereitet und für den weiteren industriellen Einsatz verfügbar gemacht werden.

Ein wesentlicher Bestandteil des Messeauftritts ist die Live-Demonstration hochwertiger Recyclingverfahren. Besucherinnen und Besucher erhalten einen direkten Einblick in die einzelnen Behandlungsschritte eines modernen Aufbereitungszyklus beim Altfahrzeugrecycling. Dazu gehören die umweltgerechte Lagerung der Altfahrzeuge, der Ausbau wiederverwertbarer Ersatzteile, die Entfernung und Entsorgung gefährlicher Bauteile, die Entfernung und Entsorgung von Flüssigkeiten, Sortierungsabläufe sowie die Transportverdichtung.

Damit machen BDSV und VDM deutlich: Stahl- und Metallrecycling ist weit mehr als Sammlung und Umschlag. Es ist ein hochspezialisierter industrieller Prozess, der Qualität sichert, Stoffkreisläufe schließt, Primärrohstoffe ersetzt und einen konkreten Beitrag zu Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Versorgungssicherheit leistet.

Ein weiterer Schwerpunkt des gemeinsamen IFAT-Auftritts ist der Brandschutz in Recyclingbetrieben. Angesichts komplexerer Stoffströme und wachsender Brandrisiken gewinnt das frühzeitige Erkennen und Löschen von Entstehungsbränden immer stärker an Bedeutung. Auf der IFAT 2026 zeigen BDSV und VDM Lösungsansätze, wie Betriebe sich besser schützen, Brände frühzeitig erkennen und Entstehungsbrände wirksam bekämpfen können. Flankiert werden die Live-Vorführungen durch Zubehör und Equipment, das speziell auf die Anforderungen von Stahl- und Metallrecyclingbetrieben zugeschnitten ist.

Auch inhaltlich setzen BDSV und VDM auf der IFAT 2026 Akzente. Im Rahmen einer Panel-Diskussion am Dienstag, 5. Mai 2026, von 16:30 bis 17:20 Uhr auf der Orange Stage in Halle A5 geht es um „Recycling, KI & Regulierung – Chancen und Risiken für die Branche“. Zu den angekündigten Kernthemen zählen unter anderem die Vermeidung von Exportverboten und Handelsrestriktionen im Recyclingsektor, die Rolle von Qualität, KI und Robotik als Gamechanger, vereinfachte Genehmigungsverfahren sowie die Auswirkungen von Regulierung auf die Kreislaufwirtschaft. Als Teilnehmer genannt werden unter anderem Prof. Dr. Frank Pothen und Carina Stöttner; moderiert wird die Diskussion von VDM Präsident Murat Bayram und BDSV Präsident Andreas Schwenter.
Der gemeinsame Auftritt von BDSV und VDM auf der IFAT 2026 unterstreicht damit den Anspruch, die Stahl- und Metallrecyclingbranche als unverzichtbaren Teil der industriellen Transformation sichtbar zu machen – technologisch, wirtschaftlich und politisch.

BDSV und VDM auf der IFAT 2026

Stand: Halle B4, Stand 327

Demo Area: Außenbereich F9 11/1

Panel-Diskussion: Dienstag, 5. Mai 2026, 16:30–17:20 Uhr, Orange Stage, Halle A5, Messe München.